

## Ernst Ströer

lebt und arbeitet als Musiker, Komponist, Musikproduzent und Autor in der Nähe von München.

### **Musiker**

1981 beginnt Ernst Ströer im Alter von 18 Jahren seine professionelle Laufbahn als Percussionist und Handdrummer bei Volker Kriegels Band "MILD MANIAC ORCHESTRA" (LPs JOURNAL und SCHÖNE AUSSICHTEN), der er fünf Jahre lang angehört. In dieser Zeit entwickelt und perfektioniert er sein spezielles Handdrumset, das er im Stehen spielt.

Als Studiomusiker spielt Ernst Ströer in den folgenden Jahren bei über 100 Plattenproduktionen mit Andreas Vollenweider, Udo Lindenberg, Michael Brecker, Randy Brecker, Inga Rumpf, Cusco, Harald Haerter, David Rhodes, Wolfgang Dauner, Charlie Mariano, Lou Bega, Rosanna & Zelia, Pippo Pollina, Wolfgang Haffner, Clara Ponty, Curt Cress, Jojo Mayer, John Abercrombie, Kruder & Dorfmeister, David Liebman, Anthony Jackson, Eric Truffaz, Nils Petter Molvaer, Lars Danielsson, Dominic Miller u.a. Bei Konzerten begleitet Ernst Ströer das Intergalactic Maiden Ballet, Eartha Kitt, Taj Mahal, Avitall u.a.

Seit 1981 bringt Ernst Ströer gemeinsam mit seinem Bruder Hans P. Ströer (STRÖER BROS.) eigene Platten mit experimentellem Charakter heraus, die im Laufe der Jahre Kultstatus erreichen: "FLUCHTWEG MADAGASKAR" sowie "NOMADEN" und „VOODOO TRAVEL“ mit Howard Fine. 1987 schickt das Goethe-Institut Ströer Bros. mit ihrem Projekt "NOMADEN" auf Südostasien-Tournee.

"NOMADEN" wird mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet.

Zusammen mit Klaus Doldingers legendärer Band PASSPORT, der er seit 1989 angehört, spielt Ernst Ströer über tausend Konzerte bei Tourneen in Europa, Südafrika, Brasilien, Marokko und Neuseeland. Bei Aufnahmen und Konzerten kommt es zur Zusammenarbeit mit zahlreichen Gästen wie Don Alias, Joy Denalane, Billy Cobham, Jonny Copeland, Carlinhos Brown, Max Mutzke, Dominic Miller, Eko Fresh, Al Foster, Jocelin B. Smith, Till Brönner, Nils Landgren, China Moses, Brian Auger, Uwe Ochsenknecht, Roy Ayers, Sasha, Johnny Griffin, Robben Ford, Cassandra Wilson, Randy Brecker, Helen Schneider, WDR-Bigband, Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Kieler Philharmoniker, Nordwestdeutsche Philharmonie Herford, Bach-Collegium München, Württembergische Philharmonie Reutlingen, WDR Funkhausorchester Köln, Philharmonie Südwestfalen u.a. Ernst Ströer ist auf bislang 16 CDs von PASSPORT zu hören.

2007 ruft Christian Prommer das Projekt "DRUMLESSON" ins Leben. Der Aufnahme der ersten CD "DRUMLESSON VOL. 1", die an einem Tag in München von Roberto di Gioia, Dieter Ilg, Wolfgang Haffner und Ernst Ströer eingespielt wird und im Februar 2008 bei Sonar Kollektiv erscheint, folgen Konzerte, u.a. in London, Tokio, Osaka, Amsterdam, Thessaloniki, Berlin, Danzig, Salzburg, Dublin, Hamburg, Helsinki, Southport, Wien, Graz, Porto, Köln, Brecon, Singapur, Zürich, Dresden. 2010 erscheint "DRUMLESSON ZWEI", produziert von Peter Kruder.

Seit 2012 befasst sich Ernst Ströer intensiv mit der Rhythmik Südindiens und der Technik der Mridangam nach Umayalpuram Sivaraman. Seit 2014 erhält Ernst Ströer Unterricht von Dr. Rohan Krishnamurthy.

## **Theatermusik/Hörspiel**

Seit 1988 schreibt Ernst Ströer Bühnenmusiken für Theaterinszenierungen am TAT Frankfurt, Stadttheater Basel, Thalia Theater Hamburg, Festspiele Bad Hersfeld, Hamburger Kammerspiele, Staatstheater Hannover, Nationaltheater Mannheim, Residenztheater München, Schauspielhaus Wien, Schiller Theater Berlin, Schauspielhaus Hamburg, Staatstheater Hannover. Anfang der 90-er Jahre produziert Ernst Ströer zwei Hörspiele von Hans Turner für den SWF.

## **Filmmusik**

Seit 1988 schreibt Ernst Ströer Filmmusiken. Zu seinen Arbeiten zählen die 24-teilige Serie "Berlin Break" von Wolfgang Petersen (Universal Pictures), der Spielfilm "Coming In" mit Franka Potente, das Doku-Drama "Eschede Zug 884" von Raimond Ley und der ARD Sechsteiler "Damals nach dem Krieg".

## **Produzent**

Mitte der 80-er Jahre etablieren sich Ströer Bros. als erfolgreiches Produzenten- und Kompositionsteam. 1985 -1998 produziert und arrangiert Ernst Ströer zusammen mit seinem Bruder Hans P. Ströer und dem Regisseur Horst Königstein zwölf Alben mit UDO LINDENBERG.

Dazu zählen unter anderem das Album "HERMINE" unter Mitwirkung von Marlene Dietrich (dabei entsteht Marlenes letzte Tonaufnahme vor ihrem Tod) und die Orchester-CD "BELCANTO" mit dem Deutschen Filmorchester Babelsberg. Auch die Hits "Hinterm Horizont geht's weiter", "Ein Herz kann man nicht reparieren" und "Du liebst mich überhaupt nicht mehr" zählen zu ihren Produktionen. Für ihre Arbeit als Producer erhalten Ströer Bros. mehrere Goldene Schallplatten.

Seit 1986 zahlreiche weitere Musikprojekte als Produzent, Arrangeur und Musiker, u.a. für Marianne Rosenberg und Wigald Boning.

## **Weitere Projekte**

1982 gründen Ströer Bros. den Hans P. und Ernst Ströer Musikverlag und das Label ILUSION RECORDS. Es folgen Veröffentlichungen von Soundtracks und Büchern.

1988 übernehmen Ströer Bros. die Programmgestaltung und musikalische Leitung der "GERMAN KUNSTDISCO SEOUL", des offiziellen deutschen Kulturbeitrags zum Olympic Arts Festival bei den Olympischen Sommerspielen in Seoul/Südkorea. Sie verpflichten 136 junge Musiker und DJ Westbam, der in der eigens dafür konzipierten und errichteten KunstDisco in Seoul Musik auflegt, die ausschließlich für diesen Anlass produziert wurde. Die Vorbereitungszeit für die Konzeption des Projekts umfasst zwei Jahre.

2003/2004 konzipieren Ströer Bros. in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut und dem Kulturreferat der Stadt Athen den Offiziellen deutschen Kulturbeitrag zu den Olympischen Sommerspielen in Athen 2004 - „SINGLES-COUPLES“, ein Open-Air-Projekt über die Liebe. Wegen der prekären Sicherheitslage kann das Projekt nicht zur Aufführung kommen.

2005 eröffnen Ströer Bros. bei amazon den Internetshop [www.stroerbrosmedia.de](http://www.stroerbrosmedia.de). Es folgen mehrere Veröffentlichungen, darunter die Original-Soundtracks "DIE MANNS" und "SPEER UND ER" zu den Doku-Dramen von Heinrich Breloer.

2016 Aufnahmen für ein Trio Projekt im Studio de Meudon, Paris, mit H.P. Ströer und Thomas Hauser

## **Autor**

2008 erscheint bei SCHOTT "DAS MUSIKHÖRBUCH - VOM PASSIVEN ZUM AKTIVEN MUSIKGENUSS" von Ströer Bros. Im Juli 2018 erscheint im Hans Peter und Ernst Ströer Musikverlag "THE DRUMMING OF THE GODS - Die Rhythmik Südindiens für Außerindische" von Ernst Ströer.

## **Workshops**

Seit 2011 gibt Ernst Ströer Workshops, beginnend an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden, der Berufsfachschule für Musik Mittelfranken und der Popakademie Baden-Württemberg. "HUMAN SKILLS - COMPUTER THRILLS" bewegt sich im Spannungsfeld zwischen menschlichen Fähigkeiten und technischen Möglichkeiten beim Komponieren, Musizieren und Produzieren. S

Seit 2012 gibt Ernst Ströer regelmäßig Seminare zur Komposition und Produktion von Film- und Theatermusik an der Popakademie Baden-Württemberg.

Seit 2016 gibt Ernst Ströer alleine und zusammen mit Dr. Rohan Krishnamurthy, San Francisco, Workshops zur Südindischen Rhythmik.

## **Auszeichnungen**

Ernst Ströer erhielt auf seinem Weg durch die Wildnis zahlreiche Goldene Schallplatten, den Deutschen Schallplattenpreis, mehrere Jazz Awards in Gold und Platin sowie den Preis der Deutschen Schallplattenkritik.